



STADT VISSELHÖVEDE
DER BÜRGERMEISTER

Sitzungsvorlage

Lfd. Nr.: **142-2016**

Sachbearbeiter/in:

Gerd Köhnken

Az.: 614-11 kö.

Datum: 26.09.2016

Ausschuss / Gremium	Beratung	Datum	Abstimmung:	Z
Rat	öffentlich	29.09.2016	21:0:0:1	UG

Tagesordnungspunkt: Exxon Mobil - Erweiterung der Erdgasförderstätte in Bellen -
Stellungnahme der Stadt

Beschlussvorschlag: Die Stellungnahme soll im Zuge des Beteiligungsverfahrens gem. § 10 Abs. 3 Bundesimmissionsgesetz (BImSchG) zur Neuerrichtung und zum Betrieb einer Reststoffbehandlungsanlage mit Bereitstellungshalle auf dem Betriebsplatz Söhlingen dem Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie in Clausthal-Zellerfeld vorgelegt werden (siehe Anlage zur Vorlage).

Sachverhalt:

Die Firma ExxonMobil Production Deutschland GmbH, Hannover, hat beim Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie (LBEG) einen Antrag auf Genehmigung für die Neuerrichtung und den Betrieb einer Reststoffbehandlungsanlage mit Bereitstellungshalle auf dem Betriebsplatz Söhlingen (Gemarkung Bellen / Samtgemeinde Bothel) eingereicht.

Die Samtgemeinde Bothel hat auf Bitten des LBEG den Bekanntmachungstext in der Region veröffentlicht und die Antragsunterlagen in der Zeit vom 24.08. – 23.09.2016 im Botheler Rathaus öffentlich ausgelegt. Einwendungen gegen das Vorhaben können bis zum 07.10.2016 beim LBEG oder bei der Samtgemeinde Bothel erhoben werden. Am 07.12.2016 findet in der Mehrzweckhalle in Hemsbünde ein Erörterungstermin unter Teilnahme des Vorhabenträgers, der Behörden, der Betroffenen sowie der Personen, die fristgerecht Einwendungen erhoben haben, statt.

Der Betriebsplatz in Bellen liegt in unmittelbarer Nachbarschaft zur Gemarkung Rosebruch und damit zum Stadtgebiet von Visselhövede. Wegen der besonderen gesundheitlichen Problemlagen in der Region um den Bellener Betriebsplatz sowie weiterer umweltrelevanter Fragestellungen um die Gasförderung in der Region herrschte im Verwaltungsausschuss absolutes Einvernehmen, dass die Stadt Visselhövede sich per Stellungnahme zu dem geplanten Bauvorhaben in ihrer Nachbarschaft äußern muss.

Der Entwurf der Stellungnahme wird der Sitzungsvorlage in der Anlage beigefügt.

Im Auftrage

Köhnken, Gerd
Amtsleiter

Zur Beratung freigegeben

Ralf Goebel
Bürgermeister

Anlage: Entwurf Stellungnahme